

[Like us](#)[Follow us](#)[Newsletter](#)[Contact Us](#)[SIGN IN](#)[REGISTER](#)

# OBTAINDER Business Solutions

WE THINK GLOBAL!

Your offshore  
company directly  
from authorized  
local agents!

MAY 22, 2016, 5:30:29 AM

CHOOSE LANGUAGE

ENGLISH

RSS FEED

Type a Keyword

SEARCH

[HOME](#)[MAGAZINE](#)[NEWS](#)[DIRECTORY](#)[SPECIALS](#)[HOME / NEWS](#)

## Michael Thomale findet bei Bonofa sein Zuhause

Published: 28 June 2013

» Interview

Tweet



0

Das Leben schreibt oft die unglaublichesten Geschichten. Im Falle von Michael Thomale bestätigt sich diese Volksweisheit einmal mehr, ganz besonders wenn man seinen beruflichen Werdegang näher betrachtet.

Der gelernte Kfz-Mechaniker war bis 1990 aktiver Profi-Handballer und stieg danach in den Finanzvertrieb ein, wo er Unglaubliches erreichte. Mit nur 27 Jahren war Michael bereits Super Senior Landesdirektor und hielt diese Position beeindruckende 12 Jahre lang. Im Laufe seiner insgesamt 22-jährigen Karriere bei dem Finanzdienstleister OVB generierte er als Leiter von zwischenzeitlich 49 Offices einen Umsatz von 250 Millionen EUR! Vor einem Jahr wechselte Michael dann zu einem anderen Vertriebsunternehmen, wo er in nur sechs Monaten zum Double Diamond aufstieg. Aber trotz seiner beachtlichen Erfolge, sowohl als Networker als auch als Coach, fehlte das gewisse Etwas – das Gefühl, zuhause zu sein.

Dieses Gefühl hat Michael Thomale nun bei Bonofa gefunden. Das Businesspartner-Netzwerk, das die Vorteile von Network Marketing und Internetmarketing in sich vereint, gibt Michael den Handlungsspielraum und die

LATEST MAGAZINE

OBTAINDER WORLDWIDE MAGAZINE

### Categories

[BACKGROUND](#)[CLOSE UP](#)[COLUMN](#)[CSR](#)[EVENTS](#)[INDUSTRY INSIDE](#)[INTERVIEW](#)

CHOS  
UAE  
ASYOU  
HOME  
BUSINI

See for yourself an  
mandate for settin  
offshore company

Abu Dhabi  
United Emir

OBTAINDER Busine

[Like us](#)[Follow us](#)[Newsletter](#)[Contact Us](#)[SIGN IN](#)[REGISTER](#)

unglaubliche Erfolgsgeschichte schreiben.

In einem exklusiven Interview sprach Michael Thomale mit uns über die Erfolge seiner Vergangenheit, die Gründe für den Wechsel zu Bonofa und sein persönliches Erfolgsrezept. Außerdem erfahren Sie, warum Michael davon überzeugt ist, dass Bonofa perfekt für die Zukunft gerüstet ist.

**OBTAINER:** Du bist sehr jung in die Vertriebsbranche eingestiegen und hast innerhalb

sehr kurzer Zeit unglaubliche Erfolge verbuchen können. Was waren deine ursprünglichen Gründe in die Branche einzusteigen?

Michael Thomale: Nach meiner Lehre zum Kfz-Mechaniker bin ich 1990 beim Finanzdienstleister OVB eingestiegen und habe dort mit 27 die Spitzenposition des Super Senior Landesdirektors erreicht. Mich haben damals vor allem die Verdienstmöglichkeiten angesprochen, ich wollte gern mit anderen Menschen zusammenarbeiten und Verkaufen macht mir einfach Spaß. Ich war 22 Jahre bei OVB und habe in der Zeit einen Umsatz von 250 Millionen EUR erreicht! Zeitweise habe ich 49 Offices in mehreren Ländern und Österreich und Italien mit aufgebaut.

**OBTAINER:** Du bist nun nach einem kurzen Zwischenspiel bei einem anderen MLM-Unternehmen zu Bonofa gewechselt. Welche Gründe haben dabei eine Rolle gespielt?

Michael Thomale: Mitte 2012 habe ich bei OVB aufgehört, weil die Nachhaltigkeit der Produkte im Finanzdienstleistungsbereich nicht mehr gegeben war. Nachhaltigkeit hat für mich einfach den größten Stellenwert. Und genau das finde ich bei Bonofa. Bonofa ist hochinnovativ und nachhaltig, außerdem ist es das sauberste Network, das ich je gesehen habe. Das Business bei Bonofa ist zu 90 % Spaß, denn wir arbeiten in einem Markt, der schon von Anfang an vorhanden und erschlossen ist. In diesem Sinne ist jeder bei Bonofa auch gleichzeitig Endkunde – schon allein durch den Einkauf, den er betreibt.

**OBTAINER:** Welche Methoden nutzt du für deinen Erfolg und den deiner Partner? Gibt es eine Art persönliches Erfolgsrezept?

Michael Thomale: Das Wichtigste ist, verfügbar zu sein. Ich bin für mein Team da und sponsere dort, wo es nötig ist. Ich beginne meist mit Hotelmeetings und wechsle dann in ein eigenes Office, wenn das Team groß genug ist. Ein eigenes Office bietet viele Vorteile, denn es gibt so immer einen Ansprechpartner direkt vor Ort und auch das Coaching läuft viel besser. Außerdem nutze ich Online-Technologien, wo es sich anbietet. Dadurch können noch größere Teams aufgebaut werden, weil es durch das Internet praktisch keine räumlichen Grenzen mehr gibt. Und da ich viel unterwegs bin, kann ich viele Aufgaben auch online abarbeiten.

Ich verwende für den Teamaufbau natürlich die Tools des Unternehmens, aber es ist auch wichtig, diese Tools mit eigenem Know-how zu ergänzen. Meine langjährige Erfahrung zahlt sich hier hervorragend aus. Insgesamt würde ich mich als guten Recruiter und Coach bezeichnen. Ich kann andere gut abholen und unterstützen meine Top-Leader mit ganzer Kraft, damit sie stark und selbstständig werden. Und ich bin ein Pragmatiker, d. h., ich kann effektiv telefonieren, rekrutieren und verkaufen. Dieses Wissen gebe ich dann an mein Team weiter.

In this issue, I will tell you the story of BONOFACER, composed of two words. 'BONOFA' stands for 'good.' FAcere means 'to do'. QNQFA has 14 August 2014

Dear readers,

India offers enormous economic potential. The country with the second highest population in the world at 1.25 billion people is incredibly diverse, exciting and an extremely lu ...

## Archive

2014

1 2 3 4


[SIGN IN](#)   [REGISTER](#)
**OBTAINER:** Hast du ein bestimmtes Vorbild, an dem du dich orientierst?

Michael Thomale: Ich habe kein bestimmtes Vorbild oder einen Menschen, dem ich unbedingt nacheifern möchte. Ich habe in den letzten 23 Jahren so gut wie alle bekannten Trainer, Mentoren und Coaches live erlebt und habe mir das eine oder andere abgeschaut. Ich weiß aber, dass jeder seinen eigenen Weg finden muss. Was für den einen funktioniert, muss für den anderen noch lange nicht funktionieren. Individuelle Ansätze sind sehr wichtig.

|   |   |   |   |
|---|---|---|---|
| 5 | 6 | 7 | 8 |
|---|---|---|---|

|   |    |    |    |
|---|----|----|----|
| 9 | 10 | 11 | 12 |
|---|----|----|----|

|   |   |   |   |
|---|---|---|---|
| 2 | 3 | 4 | 5 |
|---|---|---|---|

|   |   |   |   |
|---|---|---|---|
| 6 | 7 | 8 | 9 |
|---|---|---|---|

|    |    |    |    |
|----|----|----|----|
| 10 | 11 | 12 | 13 |
|----|----|----|----|

|    |   |   |   |
|----|---|---|---|
| 14 | 2 | 3 | 4 |
|----|---|---|---|

|   |   |   |   |
|---|---|---|---|
| 5 | 6 | 7 | 8 |
|---|---|---|---|

|   |    |    |    |
|---|----|----|----|
| 9 | 10 | 11 | 12 |
|---|----|----|----|

|    |   |   |   |
|----|---|---|---|
| 13 | 2 | 3 | 4 |
|----|---|---|---|

|   |   |   |   |
|---|---|---|---|
| 5 | 6 | 7 | 8 |
|---|---|---|---|

|   |    |    |    |
|---|----|----|----|
| 9 | 10 | 11 | 12 |
|---|----|----|----|

|   |   |   |   |
|---|---|---|---|
| 2 | 3 | 4 | 5 |
|---|---|---|---|

|   |   |   |   |
|---|---|---|---|
| 6 | 7 | 8 | 9 |
|---|---|---|---|

|    |    |   |   |
|----|----|---|---|
| 10 | 11 | 2 | 3 |
|----|----|---|---|

|   |   |   |   |
|---|---|---|---|
| 4 | 5 | 6 | 7 |
|---|---|---|---|

|   |   |    |    |
|---|---|----|----|
| 8 | 9 | 10 | 11 |
|---|---|----|----|

|    |    |    |   |
|----|----|----|---|
| 12 | 13 | 14 | 2 |
|----|----|----|---|

|   |   |   |   |
|---|---|---|---|
| 3 | 4 | 5 | 6 |
|---|---|---|---|

|   |   |   |    |
|---|---|---|----|
| 7 | 8 | 9 | 10 |
|---|---|---|----|

**OBTAINER:** Wie erklärst du Neueinsteigern die Vorteile unserer Branche?

Michael Thomale: Ich betone immer, dass es sich bei der MLM-Branche um eines der fairen Geschäftsmodelle überhaupt handelt, denn eine solche leistungsgerechte Bezahlung wird man kaum in der konventionellen Wirtschaft finden. Außerdem hat man durch das eigene Business eine immense Freiheit; man ist nicht von Vorgesetzten etc. abhängig. Dank Internet kann man heute sehr viele Geschäftsprozesse online abwickeln und damit natürlich auch seinen Wohn- und Arbeitsort frei wählen. Das beste Argument ist aber sicher das passive Einkommen, das man so nur im MLM aufbauen kann. Es gibt wohl nichts Besseres, als einige Jahre harte Arbeit zu investieren und dann ein Leben lang davon zu profitieren.

**OBTAINER:** Wie siehst du die Zukunft der MLM-Branche und speziell von Bonofa?

Michael Thomale: MLM ist der am schnellsten und stärksten wachsende Markt, den es weltweit gibt. Und da jedermann einsteigen kann – ob nun hauptberuflich oder neben einem regulären Job – wird sich unsere Branche weiter glänzend entwickeln. Ich denke, MLM wird schon sehr bald fester Bestandteil des Lebens jedes Einzelnen sein.

Außerdem wird die Entwicklung weiter Richtung Online-Business gehen. Heute hat ja praktisch jeder ein Smartphone oder einen Tablet-PC. Und genau an dieser Stelle setzt Bonofa an, denn wir kombinieren das Beste aus Network Marketing und Internetmarketing. Zukunftsfähiger kann ein Unternehmen heute kaum sein. Aber auch wenn mehr und mehr über Internet und mobile Technologien ablaufen wird, bleibt der direkte Kontakt genauso wichtig. Manche Dinge kann man online nicht transportieren oder kommunizieren, dazu braucht man einfach den Offline-Kontakt von Angesicht zu Angesicht.

**OBTAINER:** Welche Pläne und Wünsche für deine eigene Zukunft hast du?

Michael Thomale: Ich bin eigentlich wunschlos glücklich! Das Wichtigste im Leben ist es, gesund zu sein, eine gute Familie zu haben und das, was man tut, gerne zu tun. Und ich schätze mich besonders glücklich, weil ich all diese Dinge bereits habe. Ich wünsche mir natürlich, dass das so bleibt. Als konkreter Plan steht der Umzug nach Miami im nächsten Jahr auf dem Programm.

Wir vom OBTAINER bedanken uns, dass sich Michael Thomale die Zeit für dieses Interview genommen hat. Wir sind sicher, dass wir bald eine neue unglaubliche Erfolgsgeschichte über ihn berichten können, denn es ist sehr wahrscheinlich, dass Michael mit Bonofa mindestens die gleichen Erfolge wie im vorherigen Kapitel seiner Network-Karriere erreichen wird – wenn nicht sogar noch größere.

[SIGN IN](#)[REGISTER](#)

SHARE:

**2 Comments**Sort by **Oldest**

Add a comment...

**Thomas Hoelz**

Mich würde interessieren warum Michael Talkfu... den Rücken gekehrt hat.

[Like](#) · [Reply](#) · Jul 5, 2013 1:50am**Ruth Jungfeld** · Works at ICH BIN MEIN EIGENER CHEF

Facebook kostet auch kein Geld

[Like](#) · [Reply](#) · Apr 8, 2014 2:51pm

Facebook Comments Plugin

1

**2012**

1

**2011**

1

**2010**

1

**2009**

1

**2008**

1

**2007**

1

[MAGAZINE](#)[NEWS](#)[CONTACT US](#)[TWITTER](#)[Terms & Policy](#) | [Sitemap](#)

Copyright by OBTAINER MEDIA

All Rights Reserved

[Background](#)[Close up](#)[Column](#)[CSR](#)[Events](#)[Home](#)[Advertise With Us](#)[Contact Us](#)